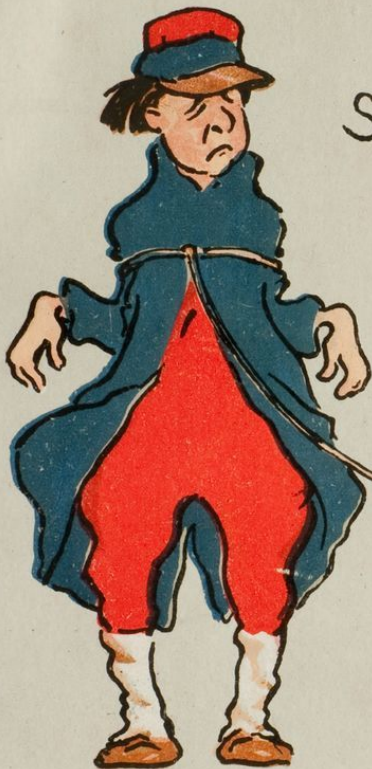


04171

Hans und Pierre

Eineluffige
Schützengrabengeschichte
von
Arpad Schmidhammer



Scholz Künstler-Bilderbücher

Jos Scholz Verlag, Mainz

№ 147.




Württembergische Landesbibliothek Stuttgart

Hans und Pierre

Eine lustige Schützengrabengeschichte
gereimt und gezeichnet von

Arpad Schmidhammer



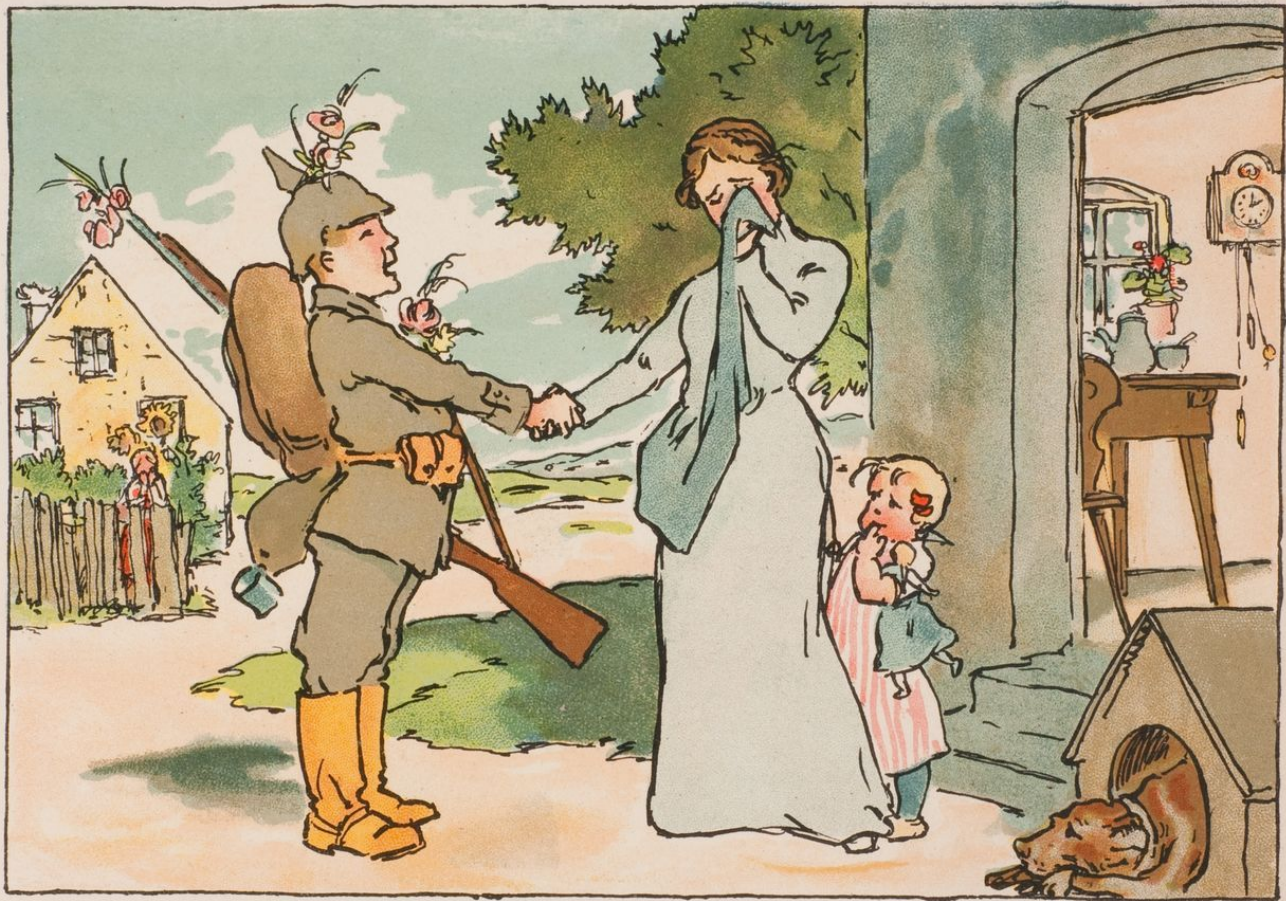
Don Taten dieser beiden Helden
Soll Euch dies Bilderbüchlein melden.
Der Tüchtige hat's Glück und siegt,
Nun horcht wie Hans Pierren kriegr:



0 1 2 3 4 5



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Fürs Vaterland und Vaterhaus
Zieht Hans getrost ins Feld hinaus.

„Lieb Mütterchen, sei guten Mutes!“
„Ach ja, ich schick Dir auch was Gutes.““



0 1 2 3 4 5



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart

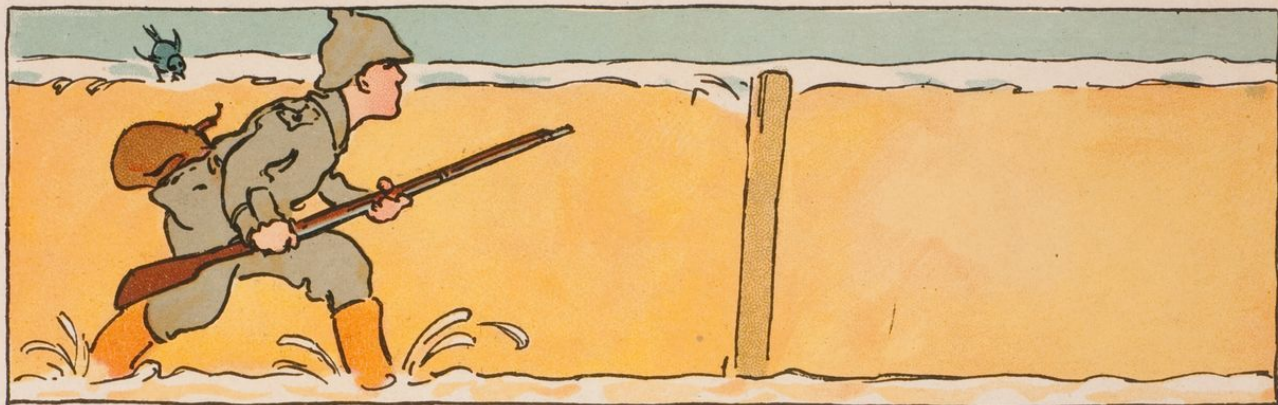


Pierre hat nur Revansch im Sinn
Und seinen Marsch Paris-Berlin.

Er bläst sich auf als wie ein Frosch
Und schimpft den Hans gar einen „Bosch“.

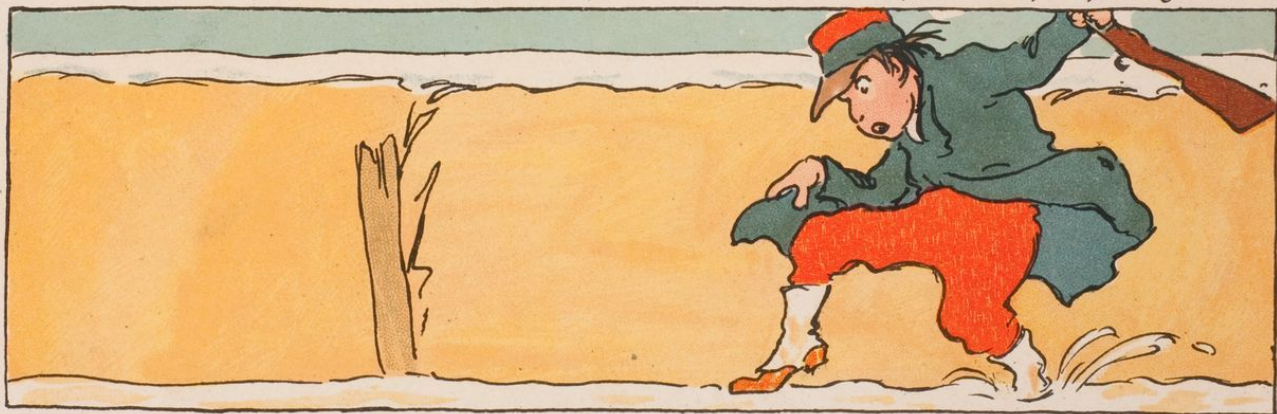


Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



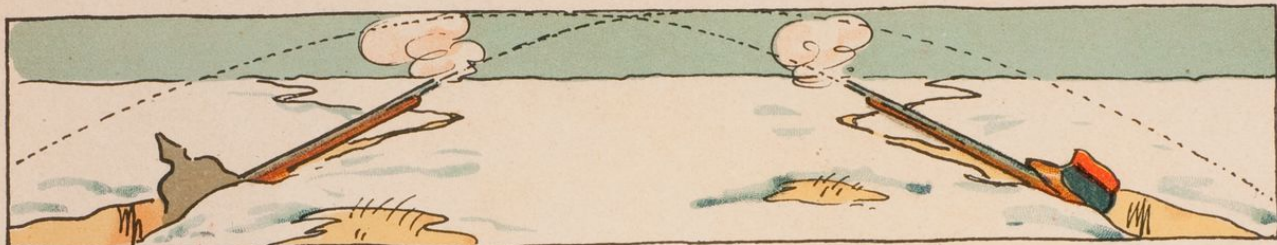
Man sieht durch den Verbindungsgraben
Den Hans zu seiner Stellung traben.

Der Graben ist fast ein Kanal
Für Hansens Stiefel ist's egal.



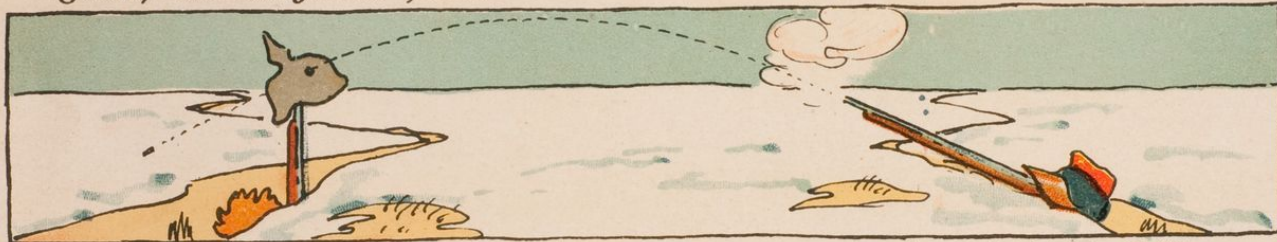
Der Weg Pierre's ist auch pritschnaß
Das ist nun allerdings kein Spaß

Für die Samaschen, für die schönen,
Manu, man muß sich dran gewöhnen.



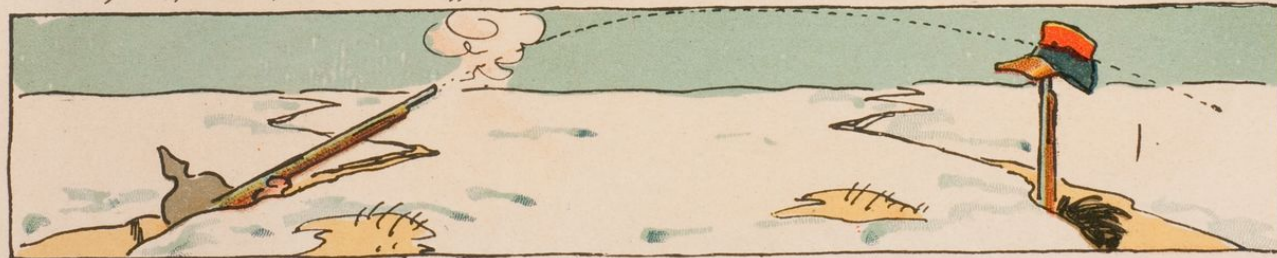
Pierre und Hans im Schützengraben
Zumeist nur Langeweile haben.

Von Zeit zu Zeit da schießen sie,
Daß sie nichts treffen, wissen sie.



Der Hans streckt seinen Helm mal hoch,
Sieh' da, den Helm den trifft man doch!

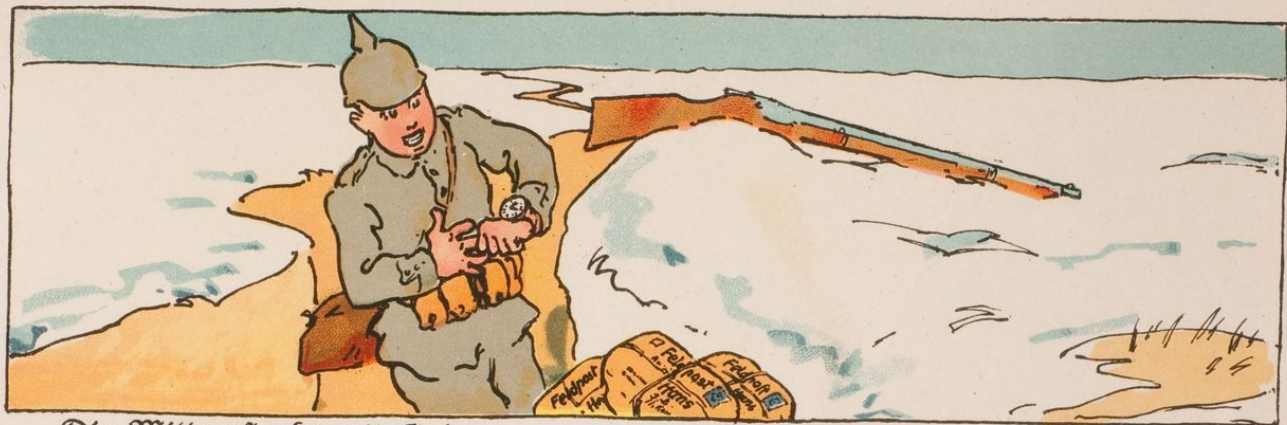
Doch weggemacht ist leicht die Schlappe,
Ein Loch ja auch bekommt die Kappe!



- Und beide geben wieder acht,
Ob sich der andre unnütz macht.

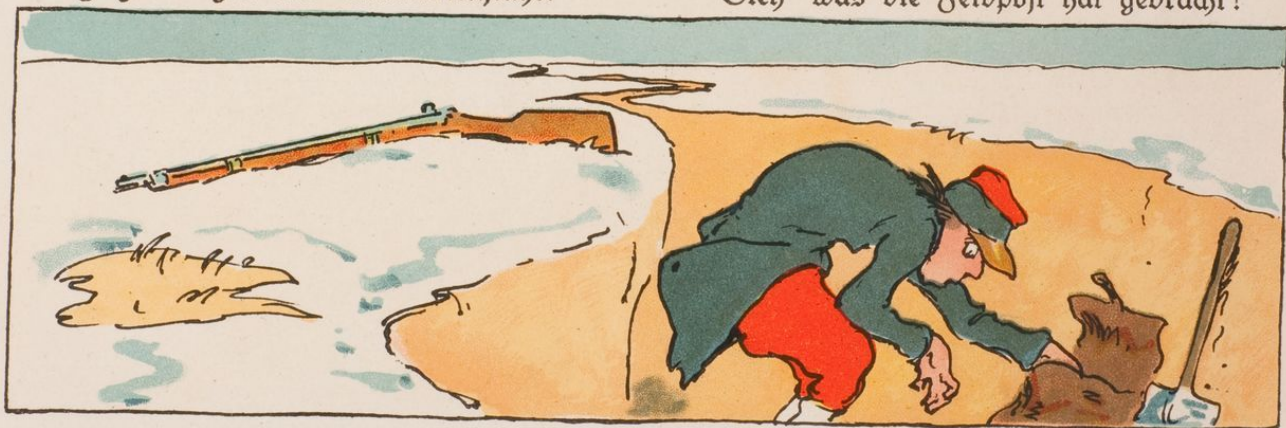


Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Die Mittagsstunde mit Sehnurr
Zeigt Magen und Armeedienstfuhr.

Menage kommt doch erst zu Nacht,
Sieh' was die Feldpost hat gebracht!



Sanz deutlich spürt Pierre im Magen,
Daß längst es Essenszeit geschlagen

Und er auch findet es am besten
Zu seh'n nach seinen Vorratsresten.



Der Hans bereitet sich gemessen
Ein gutes, warmes Mittagessen

Es fehlt ja auch kein Stück, Ihr seht es
Lieb' Mütterchen denkt doch an jedes.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Pierre, der hat zum Mittagstisch
Nur einen trocknen Räucherfisch,

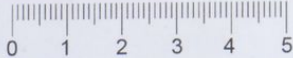
Weil seine Feldpost noch nicht kommt;
Es scheint, die kommt dort nicht so prompt.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Fein riechts aus Hansens Schützengraben „Ich schau, ob ich 'nen Happen krieg,
„Der muß“, denkt Pierre, was Gutes haben. Wozu wär' denn der Sappentrieg.“



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Doch Hans Pierren nicht recht traut,
Hat eine Falle ihm gebaut.

Und schaut mit Gott und Seelenruh'
Und Tabakrauch dem Schaufeln zu.



0 1 2 3 4 5

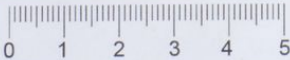


Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Bis sich Pierre, der emsig wühlt,
Uns Ziel gelangt, gefangen fühlt.

Da hilft kein Zappeln und Getu',
Die Schlinge zieht sich feste zu.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



„Den bring' ich meinem General“!
Sagt Hans und freut sich kolossal

Und kriegt dagegen seinerseits
Doch jedenfalls das Eisern' Kreuz.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Pierre gar sorglich eingespundet
Versucht wie deutsches R.-Brot mundet

Und friegt für Hunger und für Durst
Noch warme Supp' dazu und Wurst.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart



Der Hans natürlich hält besetzt
Pierr's verlassnen Graben jetzt,

Beschreibt in einem Feldpostbriese
Pierr's versuchte Offensive



Und schließt: „Ich dank' dir liebe Mutter
„Für Frankfurter und Käse und Butter.“



„Es siegt auch, wer auf Gott vertraut,
„Mit Frankfurter und Sauerkraut“.



Württembergische Landesbibliothek Stuttgart